

Nach Grossmutter's Vorbild

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 40

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754283>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bild aus einer illustrierten Damen-Zeitung von 1885. Es gibt nichts Neues unter der Sonne: Aus Altem, Dagewes-nem lassen wir uns in-spirieren zu neuen Ideen. Die Modeschöpfer lie-ßen sich offenbar von den Haargebilden unse-rer Großmütter so be-zaubern, daß sie die frauliche und charman-te Frisur der Achtzigerjah-re auch den Frauen unse-rer Generation wünschen möchten.

«Nil novi...» et cette illustration d'un journal de modes publiée en 1885 nous le confirme. La coiffure «à la mode 1938» ne diffère point de celle de nos grand-mères.



Hüte für aufwärts-gebürstete Frisur

Paris hatte die Aufgabe zu der neuen ungewohn-ten Frisur eine passende Hutform zu erfinden. Wenn sich der Aufwärts-Stil durchsetzt, werden die Frauen Hüte tragen, wie wir hier einige Beispiele zeigen.

La grande difficulté de semblables coiffures est de les couronner de couvre-chefs seyants. Les modistes parisiennes s'y employèrent, mais... et c'est ici le propos d'une char-mante amie que je cite: «Il est infiniment moins compliqué de tenir son chapeau à la main pour montrer qu'on en a un, que de risquer de détruire son chef-d'œuvre.»



Nach Großmutter's Vorbild

Fer à friser et couvre-chefs

Photos: Pix Publishing Inc.

Die tonangebenden Coiffeure von New York und Paris haben endgültig beschlossen, daß die streng ansteigenden Linien in der Frisur große Mode werden sollen; denn der Kampf um die aufwärtsgebürsteten Haare hatte schon im letzten Oktober seinen Anfang genommen. Vergangenen Winter wurde diese Frisur aus dem letzten Jahrhundert von kühnen Stil-Pionieren getragen, und diesen Frühling trug man sie in den führenden Städten zum Abendkleid.

A New-York comme à Paris, les princes de l'ondulation, les chevaliers du fer à friser préchent depuis un an une croisade en faveur des cheveux relevés. Au printemps dernier, on comptait déjà par centaines les adeptes de cette nouvelle coiffure.

Die gleichen Hüte auf Nackenlocken getragen

Aber was lang und erfolgreich regiert hat, läßt sich nicht so rasch verdrängen. Viele Frauen finden, daß die weichen Nackenlocken dem Gesicht mehr schmeicheln, und sie sind nicht gesinnt, diesen Vorteil trotz des Modebefehls schnell preiszugeben. Aber die neuen Hüte werden sie trotzdem nicht missen wollen!

Toutes les femmes ne se pressent point de «monter dans le dernier bateau», toutes n'ont pas, il est vrai, de jolies nuques à découvrir. Mais ces vierges sages comme leurs sœurs ne peuvent s'abstenir de ce dernier cri.

